

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM | 44780 Bochum | Germany
Prof. Dr. Josef Rist | Katholisch-Theologische Fakultät

KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT

Lehrstuhl für Alte Kirchengeschichte,
Patrologie und Christliche Archäologie

Gebäude GA | Etage 6 | Raum 140
Universitätsstraße 150 | 44801 Bochum

PROF. DR. JOSEF RIST

Fon +49 (0) 234 32-24703

Fax +49 (0) 234 32 -14994

josef.rist@rub.de

www.kath.rub.de/akg

Kontaktstudium im Wintersemester 2025/2026

Bochum, 22.07.2025

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir freuen uns, Ihnen das aktuelle Programm des Kontaktstudiums in diesem Wintersemester vorzustellen. Das Programm sowie Informationen zur Sonderveranstaltung liegen dem Schreiben bei.

Das Programm des diesjährigen Kontaktstudiums nimmt Bezug auf drei bedeutsame Jubiläen. Im Jahr 2024 jährte sich der Geburtstag des Philosophen Immanuel Kant (1724-1804) zum 300. Mal. Wie kaum ein anderer Denker hat er unsere moderne Sicht geprägt, vor allem auch im Blick auf die Theologie. Ins besondere gilt er als bedeutender Vertreter der Aufklärung. Im Jahr 2025 feiert die Ruhr-Universität und damit die Katholisch-Theologische Fakultät, die zu ihren Gründungsfakultäten zählt, ihren 60. Geburtstag. Zudem versammelten sich vor 1700 Jahren Bischöfe im Auftrag Kaiser Konstantins in Nizäa, der heutigen Stadt Iznik in der Westtürkei, zum ersten ökumenischen Konzil.

Die acht Vorträge des Wintersemesters stehen unter dem Rahmenthema *„Habe Mut, dich deines eigenen Verstandes zu bedienen!“ (Immanuel Kant). Glaube und Vernunft: ein Gegensatz?* Sie greifen die drei Jubiläen auf und wollen damit einen Beitrag zu aktuellen theologischen Debatten liefern. So wird das Denken Kants, insbesondere seine Religionsphilosophie, vorgestellt und gefragt, ob und wie nach Kant der Glaube an Gott vor dem Anspruch der Vernunft überhaupt (noch) möglich ist. Die Geschichte der Katholisch-Theologischen Fakultät der RUB wird in einem Vortrag in ihren verschiedenen Facetten vorgestellt. Im Anschluss findet eine Podiumsdiskussion mit zwei Zeitzeuginnen, (Elisabeth Koch und Karin Kuhl), statt. Im Rahmen der Sonderveranstaltung wird schließlich nach der Geltung und Wandelbarkeit von Dogmen gefragt.

Die Vorträge finden, mit Ausnahme der Sonderveranstaltung, in HGA 20 auf dem Campus der Ruhr-Universität Bochum statt, jeweils am Mittwoch um 16:15 Uhr. Bedingt durch andere Fakultätsveranstaltungen beginnt in diesem Jahr das Kontaktstudium am **15.10.2025**, endet aber bedingt durch Unterbrechungen erst am **17.12.2025**. Wir bitten deshalb die im Flyer angegebenen Termine besonders zu beachten.

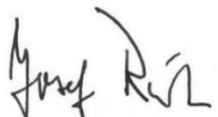
Für die **Sonderveranstaltung** konnten wir Prof. Dr. Michael Seewald aus Münster gewinnen. Professor Seewald ist in diesem Jahr mit dem Leibniz-Preis, einer hochdotierten wissenschaftlichen Auszeichnung, geehrt worden. Er ist ein international renommierter Wissenschaftler auf dem Gebiet der Dogmatik und Dogmengeschichte. Das Thema seines Vortrages, den er **am 17.12.2025 um 16:15 Uhr** halten wird, lautet: **Dogmen: Ihre Stabilität und Wandelbarkeit**. Die Sonderveranstaltung wird im Jubiläumsjahr der RUB erstmals nicht auf dem Campus, sondern in der Innenstadt stattfinden, im **Hörsaal BG EG/17** im sogenannten Bochumer Fenster in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofs (Massenbergstraße 9). Im Anschluss wird es wie gewohnt einen Empfang geben.

Nähere Informationen zu den Vorträgen und der Anmeldung finden Sie wie üblich auch auf der Webseite des Kontaktstudiums:

<https://www.kath.ruhr-uni-bochum.de/lehre/kontaktstudium/index.html.de>

Wir freuen uns auf Ihr Interesse am Kontaktstudium und Ihre Anmeldung.

Mit den besten Grüßen!



(Prof. Dr. Josef Rist)